



Lübeck, 07.08.2024

Einrichtungskonzeption

Städtische Kindertageseinrichtung „Am Behnkenhof“
(in Ergänzung zur Basis-Konzeption der Städtischen Kindertageseinrichtungen der Hansestadt Lübeck)

Adresse: Am Behnkenhof 58/60a
23554 Lübeck

Telefon: 0451/122 89 020
E-Mail: Kita-Am-Behnkenhof@luebeck.de

Homepage (Träger): [Städtische Kindertageseinrichtungen - Familie & Bildung \(luebeck.de\)](http://Städtische Kindertageseinrichtungen - Familie & Bildung (luebeck.de))

Homepage (Kita): [Einrichtungen - KitaPortal Schleswig-Holstein \(kitaportal-sh.de\)](http://Einrichtungen - KitaPortal Schleswig-Holstein (kitaportal-sh.de))

Kitaleitung: Dipl.Theol.; Dipl.Soz.päd. Klaus-Dieter Pempeit-Weyers

Ständige Vertretung: Frauke Papendieck, staatl. anerk. Erzieherin

Anzahl Plätze: 108

Altersspanne: 0-6 Jahre

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:00 – 17:00 Uhr

Kernzeiten: Mo.- Do.: 7:30 – 16:00 Uhr, Fr. 7:30 – 14:00 Uhr

1. Der Stadtteil - Die Kinder und ihre Familien – Stadtteilkooperationen

Die Kita Am Behnckenhof liegt im Stadtteil St. Lorenz Nord an der Grenze zu Stockelsdorf und Bad Schwartau.

Auf dem Gelände der Kita befindet sich das städt. Altenheim „Am Behnckenhof“.

Das Einzugsgebiet der Kita ist geprägt von einer multikulturellen Vielfalt, die sich auch in der Klientel der Kita wiederspiegelt und ein harmonisches Ganzes darstellt. Kinder und Eltern vieler Nationalitäten prägen das Bild und zeigen, wie man harmonisch, friedlich und ergänzend zusammenleben kann.

Die Vernetzung zu anderen städt. Kitas und auch anderen Institutionen im Sozialraum **Vorwerk** gestaltet sich als sehr intensiv und gut. Regelmäßige Austauschtreffen ermöglichen eine stetige Weiterentwicklung. **Ebenfalls findet ein reger Austausch und mit anderen Einrichtungen auf den Regionaltreffen von St. Lorenz Nord statt.**

Kooperationspartner sind die gegenüberliegende Schule Tremser Teich, die Falkenfeldschule, das Theater Tremser Teich, das Altenheim „Am Behnckenhof“, der Förderverein Lübecker Kindertageseinrichtungen und das Bürgerhaus Falkenfeld. Selbstverständlich kooperieren wir auch mit der KEH (Kooperative Erziehungshilfe), den Frühförderstellen, dem heilpäd. Fachdienst, Sprachförderkräften und Therapeuten sowie den Fachschulen in Lübeck, Mölln und Lensahn.

2. Gebäude & Außengelände, Pädagogische Schwerpunkte & inhaltliche Ausrichtung

Die Kita Am Behnckenhof arbeitet nach dem teiloffenen Konzept und verfügt über zwei räumlich getrennte Häuser mit einem großen Platzangebot. Darüber hinaus befindet sich in jedem Haus eine große Turnhalle.

Das vordere Haus ist ein Krippenhaus, mit drei Gruppen und Kindern im Alter von 1-3 Jahren. Hier findet die Arbeit in Gruppen statt. Das hintere Haus mit vier Gruppen ist für Elementarkinder im Alter von 3-6 Jahren **und arbeitet teiloffen**.

Neben der Stammgruppenarbeit, in der Themen besprochen, Aktionen geplant und Ideen mit und von den Kindern erarbeitet werden, bietet die Selbstbildungszeit in den verschiedenen, klar strukturierten Funktionsräumen die Möglichkeit, sich auszuprobieren, zu experimentieren und seinen Bedürfnissen nachzukommen. Hierfür stehen folgende Räume zur Verfügung: Rollenspielraum, Bastelraum, Bauraum, Tischspielraum, Musikraum sowie die Turnhalle. Eine eigene Holzwerkstatt befindet sich im Krippenhaus. Hier können sich die Elementar- und großen Krippenkinder im Bohren, Sägen und Feilen ausprobieren.

Nach dem Mittagessen bieten wir den Kindern die Möglichkeit, sich bei einer Geschichte auszuruhen oder den Stammgruppenraum zu nutzen.

Einmal wöchentlich kommt ein Musikpädagoge ins Krippen- und Elementarhaus um mit den Kindern musikpädagogisch zu arbeiten. Finanziert wird er über den Förderverein Lübecker Kindertagesstätten, **genauso wie der Tischler für die Holzwerkstatt.**

Die intensive Kooperation mit der Schule Tremser Teich ermöglicht es, dass einmal wöchentlich die „Schulminis“ in die Schule gehen, einen eigenen Schulminiraum haben und an unterschiedlichen Themen mit einer päd. Fachkraft aus der Kita und einer Lehrkraft aus der Schule arbeiten. Themen sind phonologisches Bewusstsein, „Ich“ als zukünftiges Schulkind, Mathematik, Sprache, Feinmotorik, Feuerwehr mit Besuch der Hauptwache sowie Themen, die von den Kindern selbst angesprochen werden.

Die Kooperation mit den Schulen beinhaltet weiter, dass regelmäßig Schul- und Betriebspraktika in unserer Einrichtung absolviert werden können. Auch bei sozialen Tagen oder dem Boys und Girls day ist die Kita aktiv beteiligt.

Neben den großzügigen Räumlichkeiten bieten unsere großen Außengelände vielerlei Möglichkeiten des Spielens, Entdeckens und Bewegens. Ausflüge, Feste und Feiern, Projekte, Fotograf, Zahngesundheit und Zähne putzen, regelmäßige Theaterbesuche, thematische Elternabende sowie jahreszeitlich bedingte Aktionen, gehören zur Selbstverständlichkeit unserer Arbeit.

3. Abläufe, Zusammenarbeit und Miteinander

Nach der Aufnahme des Kindes gestalten wir mit den Eltern im persönlichen Gespräch die individuelle Eingewöhnungszeit. Diese wird individuell abgestimmt, umfasst aber mindestens zwei bis vier Wochen. Jährliche Entwicklungsgespräche, notwendige Fördergespräche oder spontane Gesprächsmöglichkeiten (Tür- und Angelgespräche, kurzfristige Terminvereinbarungen) sind sowohl für das Leitungsteam als auch für die entsprechende Fachkraft eine Selbstverständlichkeit. Durch das offene Verhältnis zwischen Mitarbeitenden und Leitungsteam sind die Leitenden immer involviert und können bei Bedarf unterstützend tätig werden.

Wir unterstützen die Eltern bei vielfältigen Fragen: Fördermöglichkeiten, Antragswesen, Finanzierung, etc. Der sehr aktive Elternbeirat nimmt sich den Belangen der Kita an und ist maßgeblich an der Organisation und Durchführung von z.B. Fotografenkontakte, Flohmärkten und Hilfen bei Festen und Feiern beteiligt.

In regelmäßigen Fortbildungen, Zertifizierungskursen, auf Planungs- und Konzeptionstagen bilden sich die Fachkräfte stetig weiter. So verfügt der Behnkenhof über eine zertifizierte Fachkraft für

Frühpädagogik in der Krippe und einer zertifizierten Marte Meo Practitionerin im Elementarbereich.